

Ihre Waschmaschine

Gratulation – Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.



Inhalt

Seite

■ Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
■ Programme	1
■ Programm einstellen	3
■ Waschen	3/4
■ Nach dem Waschen	4
■ Individuelle Einstellungen	5
■ Wichtige Hinweise	6
■ Programmübersicht	7
■ Pflege	8
■ Hinweise im Anzeigefeld	8
■ Wartung	9
■ Was tun wenn ...	10
■ Sicherheitshinweise	11
■ Verbrauchswerte	11

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
 - zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien in Waschlauge,
 - zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.
- ⚠ – Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- ⚠ – Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Programme

Für detaillierte Programmübersicht → Seite 7.
Schleuderdrehzahl individuell wählbar.

Koch/Bunt	strapazierfähige Textilien
Eco	strapazierfähige Textilien
Mix	unterschiedliche Wäschearten
Pflegeleicht	pflegeleichte Textilien
Fein/Seide	empfindliche waschbare Textilien
Wolle	hand-/maschinenwaschbare Textilien
Abpumpen	das Spülwasser bei Spülstop (= ohne Endschleudern)
Schleudern	von Hand gewaschener Wäsche
Spülen	mit anschließendem Schleudern

Vorbereiten

⚠ Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.

Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Wasserhahn öffnen

Netzstecker einstecken

- ⚠ Nur mit trockenen Händen!
- ⚠ Nur am Stecker anfassen!



i Dickflüssige

(* abhängig vom Modell)

Zusatzfunktionen	Schleuderdrehzahl*	Anzeigefeld/Optionstaste	Start/Pause	Pro
Flecken	Schleudern		Start/Pause	Pflegeleicht
Vorwäsche	1400			Eco 4
Bügelleicht	1200			60'
Spülen plus	800			Fein/Seide 30'
	600			Wolle 30'
	Spülstop	Fertig in		Abpumpen

i Alle Tasten sind sensitiv, leichtes Berühren genügt! Bei längerem Berühren der Options- und Schleuderdrehzahl-tasten automatischer Durchlauf der Einstelloptionen!

Status	Anzeigen zum Programm
1 – 24h	Kindersicherung, Was
Fertig in	Programm-Ende nach

Vor dem ersten Waschen

einmal ohne Wäsche waschen. Siehe Seite 6

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten! Nach Angaben auf den Pflegeetiketten. Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur. Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.

Wichtige Hinweise beachten! Siehe Seite 6!

Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einclammern.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend: Größe und Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben. Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

Kammer I: Waschmittel für Vorwäsche
Kammer II: Weichspüler, Stärke
Kammer III: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckenzügel
Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.

Programm einstellen** und anpassen

i ** Wenn im Anzeigefeld Symbol → blinkt, Kindersicherung aktiv → Deaktivieren, Seite 5.

Zusatzfunktionen, Optionstaste und Schleuderdrehzahlen siehe individuelle Einstellungen, Seite 5.

Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.

Start/Pause wählen

Programmablauf:
Waschen, Spülen, Schleudern,
...

1

2

3

4

Waschen

Wasche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls Spülstop (= ohne Endschleudern) aktiv, Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen. **Start/Pause** wählen. Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen –rostgefährlich.

Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich.

Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

Programmende wenn ...

... Start/Pause blinkt und im Anzeigefeld → erscheint.



Programm ändern ...

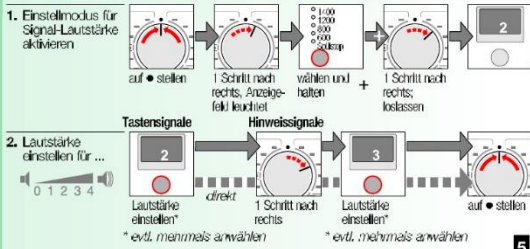
Wenn Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:
– Programm neu wählen.
– Start/Pause wählen.

... oder abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur zuerst:
– Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen. Einfüllfenster bleibt verriegelt.
– Aus wählen.
– **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.
– Start/Pause wählen.

Individuelle Einstellungen


- Optionstaste  Fertig in**
Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Zeit bis zum Programmende angezeigt. In Stunden-Schritten, bis maximal 24h, verstellbar. Taste  **Fertig in** sofort wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (=Stunde). **Start/Pause** wählen. Nach Programmstart keine Einstellmöglichkeit.
- Schleuderdrehzahl je nach Modell**
Bevor und während das gewählte Programm läuft, kann die Schleuderdrehzahl oder Spülstop (= ohne Endschleudern) eingestellt werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.
Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl ist abhängig vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm.
- Zusatzfunktionen siehe auch Programmübersicht**
Flecken Verlängerung der Waschzeit zum intensiveren Waschen von stärker verschmutzter Wäsche oder von 6 kg Koch- und Buntwäsche.
Vorwäsche Für stark verschmutzte, strapazierfähige Wäsche, z. B. aus Baumwolle oder Leinen. Vorwäsche bei 30 °C.
Bügelleicht Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern – Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.
Spülen plus Zusätzlicher Spülgang. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.
- Anzeigesymbol Kindersicherung**
-o- Kindersicherung/ Gerätesperre
Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern. EIN/AUS: nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang Start/Pause betätigen.
Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine! Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.
- Start/Pause**
Zum Starten oder Unterbrechen des Programms und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.
- Lautstärke für Tasten- und Hinweissignale**



Wartung

- Laugenpumpe**
Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.
 - Service-Klappe öffnen und abnehmen.
 - Für Modelle mit Entleerungsschlauch:
Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen und aus dem Gehäuse ziehen.
Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken und Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.
 - Für Modelle ohne Entleerungsschlauch:
Pumpendeckel vorsichtig aufdrehen, bis die Waschlauge abzulaufen beginnt. Wenn die Service-Klappe halb voll ist, Pumpendeckel zudrehen und Service-Klappe entleeren. Schritte wiederholen, bis die Waschlauge vollständig ausgetaucht ist.
 - Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
 - Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
 - Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
 - Service-Klappe einsetzen und schließen.
- Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Abfluss fließt: 1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen** wählen.
- Siebe im Wasserzulauf**
Stromschlaggefahr! Aqua-Stop-Sicherheits Einrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).
- Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:
- Wasserhahn schließen!
 - Beliebiges Programm wählen (außer **Schleudern/Abpumpen**).
 - Start/Pause** drücken. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
 - Programmwähler auf **Aus** stellen.
 - Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
 - Sieb mit kleiner Bürste reinigen.
 - Schlauch, je nach Modell, an der Geräterückseite abnehmen und Sieb reinigen.
 - Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

Wichtige Hinweise

- Wäsche und Maschine schonen**
– Taschen entleeren.
– Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
– Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
– Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
– Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
– Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.
- Vor dem ersten Waschen**
Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen, ca. 1 Liter Wasser und danach ½ Messbecher Waschmittel in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start/Pause** wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.
- Unterschiedlich verschmutzte Wäsche**
Neues separat waschen.
leicht Nicht Vorwaschen.
Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion **Flecken** wählen.
stark Weniger Wäsche einfüllen.
Vorwaschen.
- Einweichen** Wäsche gleicher Farbe einlegen!
Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II geben. Programmwähler auf **Bunt 30 °C** stellen und **Start/Pause** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Pause** wählen. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Pause** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.
- Stärken** Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein
Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer  ösieren.
- Färben / Entfärben**
Wäsche nicht in der Waschmaschine färben/entfärben.
- Umweltschutz / Sparhinweise**
– Nutzen Sie die maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms aus.
– Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
– Statt **Koch 90 °C** Programm **Eco 60 °C** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
– Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte ösieren.
– Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Was tun wenn ...

- Wasser läuft aus. – Abflussschlauch richtig befestigen / ersetzen.
– Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
- Kein Wassereinfluss, Waschmittel nicht eingespült. – **Start/Pause** nicht gewählt?
– Wasserhahn nicht geöffnet?
– Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen (Seite 9).
– Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
- Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen. – Sicherheitsfunktion aktiv. Ca. 2 Minuten warten.
– Spülstop (= ohne Endschleudern) gewählt?
- Programm startet nicht. – **Start/Pause** gewählt?
– Tür geschlossen?
– Kindersicherung aktiv? Deaktivieren → Seite 5.
- Waschlauge wird nicht abgepumpt. – Laugenpumpe reinigen (Seite 9).
– Abflusrohr und / oder Abflussschlauch reinigen.
- Wäsche nicht richtig geschleudert. – Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.
- Mehrmaliges Anschleudern. – Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
- Wasser in der Trommel nicht sichtbar. – Kein Fehler – Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
- Restwasser in der Kammer für Pflegemittel. – Kein Fehler – Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.
- Geruchsbildung in Waschmaschine. – Programm **Koch 90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
- Schaum tritt aus Waschmittelschublade aus. – Zu viel Waschmittel verwendet?
– 1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II der Waschmittelschublade geben.
– Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
- Vibrationen beim Schleudern. – Gerätefüße fixiert?
– Gerätefüße sichern (Aufstellanleitung).
– Transportsicherungen entfernen (Aufstellanleitung).
- Schleuderesgebnis nicht zufriedenstellend. – **Bügelleicht** gewählt (Seite 5)?
- Anzeigefeld / Anzeigelampen funktionieren während des Betriebes nicht. – Stromausfall?
– Sicherung ausgekört? Sicherung einschalten/ersetzen.
– Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
- Programmablauf länger als üblich. – Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.
– Kein Fehler – Schaumkontrollsystem aktiv – ein Spülgang wird zugeschaltet.
- Waschmittelrückstände auf der Wäsche. – Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.
– **Spülen** wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.
- Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist: – Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus Steckdose ziehen.
– Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen (Aufstellanleitung).

Obsah je uzamčen

**Dokončete, prosím, proces objednávky.
Následně budete mít přístup k celému dokumentu.**



Proč je dokument uzamčen? Nahněvat Vás rozhodně nechceme. Jsou k tomu dva hlavní důvody:

1) Vytvořit a udržovat obsáhlou databázi návodů stojí nejen spoustu úsilí a času, ale i finanční prostředky. Dělali byste to Vy zadarmo? Ne*. Zakoupením této služby obdržíte úplný návod a podpoříte provoz a rozvoj našich stránek. Třeba se Vám to bude ještě někdy hodit.

**) Možná zpočátku ano. Ale vězte, že dotovat to dlouhodobě nelze. A rozhodně na tom nezbohatneme.*

2) Pak jsou tady „roboti“, kteří se přiživují na naší práci a „vysávají“ výsledky našeho úsilí pro svůj prospěch. Tímto krokem se jim to snažíme překazit.

A pokud nemáte zájem, respektujeme to. Urgujte svého prodejce. A když neuspějete, rádi Vás uvidíme!